

1	<b>Vorwort .....</b>	<b>11</b>
2	<b>Einleitung .....</b>	<b>15</b>
3	<b>Gegenwärtige Diskussion um Schul- und Studiengangsreformen im Hinblick auf Verwertungsaspekte.....</b>	<b>17</b>
4	<b>Gesellschaft und Wissen: Wissensmarkt und Ideologieproduktion .....</b>	<b>21</b>
4.1	Positivistisches Wissen .....	21
4.2	Das postmoderne Wissen.....	23
4.3	Folgen der Veränderung des Wissens .....	25
4.4	Wissen und Ideologiebildung .....	26
4.5	Neoliberale Ideologie.....	31
4.5.1	Selbstmanagement und Selbstoptimierung als neue Ansprüche an die Persönlichkeitsbildung.....	31
4.5.2	Flexibilität und Prekarisierung .....	32
4.5.3	Management des Sozialen .....	33
4.5.4	Diskursivität .....	34
4.5.5	Verantwortung und Aktivierung.....	35
4.6	Zusammenfassung.....	36
5	<b>Historischer Exkurs: Erkenntnis und Wissen im Widerspruch zu gesellschaftlicher Ordnung und zum Mainstream wissenschaftlicher Lehrmeinungen .....</b>	<b>39</b>
5.1	Die Entwicklung der abendländischen Rationalität und die Disziplinierung der Individuen .....	40
5.2	Kontrollgesellschaft .....	47
5.3	Zusammenfassung.....	51
6	<b>Der kurze Sommer des Humboldtschen Bildungsideals: über eine Idee und ihre Nachwirkungen .....</b>	<b>53</b>

6.1	Die philosophische Bildungsidee .....	53
6.2	Das neuhumanistische Bildungsideal.....	55
6.3	Wilhelm von Humboldts Bildungskonzept.....	56
6.4	Der Antagonismus des neuhumanistischen Bildungsideals .....	58
6.5	Die Nachwirkungen der Bildungsidee Wilhelm von Humboldts .....	59
6.6	Der Bildungskanon .....	61
6.7	Theorie der Halbbildung.....	63
6.8	Zusammenfassung.....	67
<b>7</b>	<b>Qualifikationsprofile im Zuge der Entwicklung kapitalistischer Gesellschaft .....</b>	<b>71</b>
7.1	Entwicklung der Qualifikationsprofile.....	71
7.2	Auswirkungen auf die Schule und Hochschule.....	73
7.3	Theoretischer Hintergrund der Bildungsreformen .....	74
7.4	Die Bedeutung der PISA-Studie .....	75
7.5	Auswirkungen der PISA-Studie auf die Schulbildung.....	77
7.6	Umstrukturierung der Hochschulen im Zuge des Bologna-Prozesses.....	80
7.7	Aufrechterhaltung der Qualifikationen durch lebenslanges Lernen.....	82
7.8	Zusammenfassung.....	82
<b>8</b>	<b>Ergebnisse moderner Hirnforschung über die Bedeutung von Wissen und Bildung .....</b>	<b>87</b>
8.1	Das Gehirn wird geprägt .....	87
8.2	Möglichkeiten der Nutzung des Gehirns .....	92
8.2.1	Stufen der Wahrnehmung.....	93
8.2.2	Stufen der Empfindungen .....	94
8.2.3	Stufen der Erkenntnis.....	95
8.2.4	Stufen des Bewusstseins .....	96
8.3	Zusammenfassung.....	97
<b>9</b>	<b>Wissen, Bildung, Demokratie und der mündige Bürger .....</b>	<b>99</b>

9.1	Wissen – die Individuen und ihre Kompetenzen .....	99
9.2	Bildung als Chance .....	103
9.3	Der mündige Bürger .....	104
9.4	Demokratiefähigkeit von erschöpften Individuen.....	106
9.5	Zusammenfassung.....	111
<b>10</b>	<b>Wissen und Bewusstwerdung, Bildung ohne Grenzen.....</b>	<b>115</b>
10.1	Wissen und Bewusstwerdung.....	115
10.2	Entfremdungserfahrungen und politische Apathie .....	117
10.2.1	Entfremdungserfahrungen.....	117
10.2.2	Fehlendes Selbstbewusstsein .....	120
10.2.3	Politische Apathie .....	122
10.3	Bildung ohne Grenzen.....	126
<b>11</b>	<b>Schlusswort .....</b>	<b>131</b>
<b>12</b>	<b>Literatur- und Quellenverzeichnis .....</b>	<b>135</b>